

ADB-Artikel

Determe: *Johann Baptist D.*, geb. in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts zu Sonlez im Großherzogthum Luxemburg, verließ das Elternhaus im Alter von zehn Jahren und begab sich nach Deutschland, wo er bei einem reichen Herrn väterliche Aufnahme fand. Er wurde hier mit den Söhnen des Hauses erzogen, bezog mit ihnen die Universitäten Prag und Wien, studierte Philosophie und Rechte, nebenbei auch Theologie. Nach Absolvierung ihrer Studien kehrten die jungen Barone nach Haus zurück. D. blieb in Wien, promovirte zum Doctor der Philosophie *summis cum laudibus*, zum Doctor der Rechte *eximiiis cum laudibus*, und, nachdem er auch Doctor der Theologie geworden, trat er in den Priesterstand. D. zog bald die öffentliche Aufmerksamkeit auf sich. Sein Ruf drang bis in die Hofburg und die Kaiserin Maria Theresia wählte ihn zu ihrem und ihres Sohnes Josephs II. Beichtvater; dieselbe Stellung bekleidete er bei Marie Antoinette bis zu ihrer Uebersiedlung nach Frankreich. Kaiser Joseph war ihm mit wahrer Liebe zugethan und disputirte anläßlich seiner politischen und religiösen Reformen häufig mit ihm über Philosophie und Theologie. D. starb am 18. Januar 1787.

Literatur

Neyen, Biographie luxembourgeoise. Arneth, „Corresp. secr. entre Marie Thérèsin et Mercy, I. 463. n. 2.

Autor

Schoetter.

Empfohlene Zitierweise

, „Determe, Johann Baptist“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
